

# Kriminalstatistik 2019

Chef Kriminalpolizei  
Obt Rolf Gubser

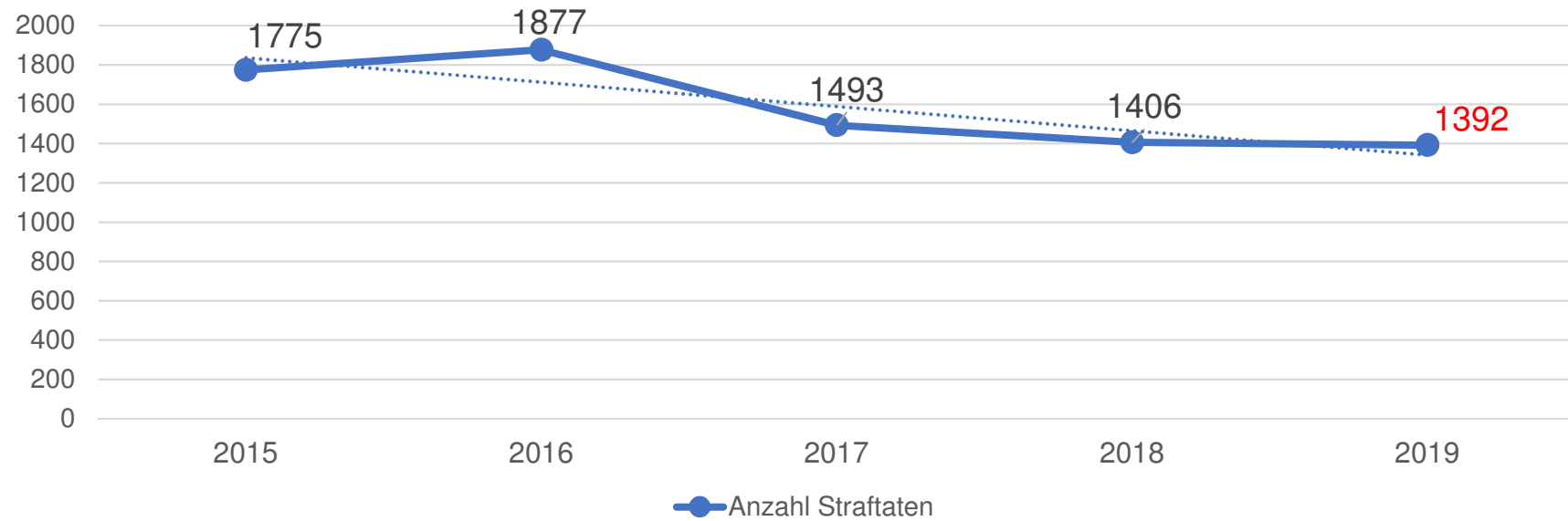
Departement  
Sicherheit und Justiz  
Kantonspolizei

## Glarnerland macht sicher.

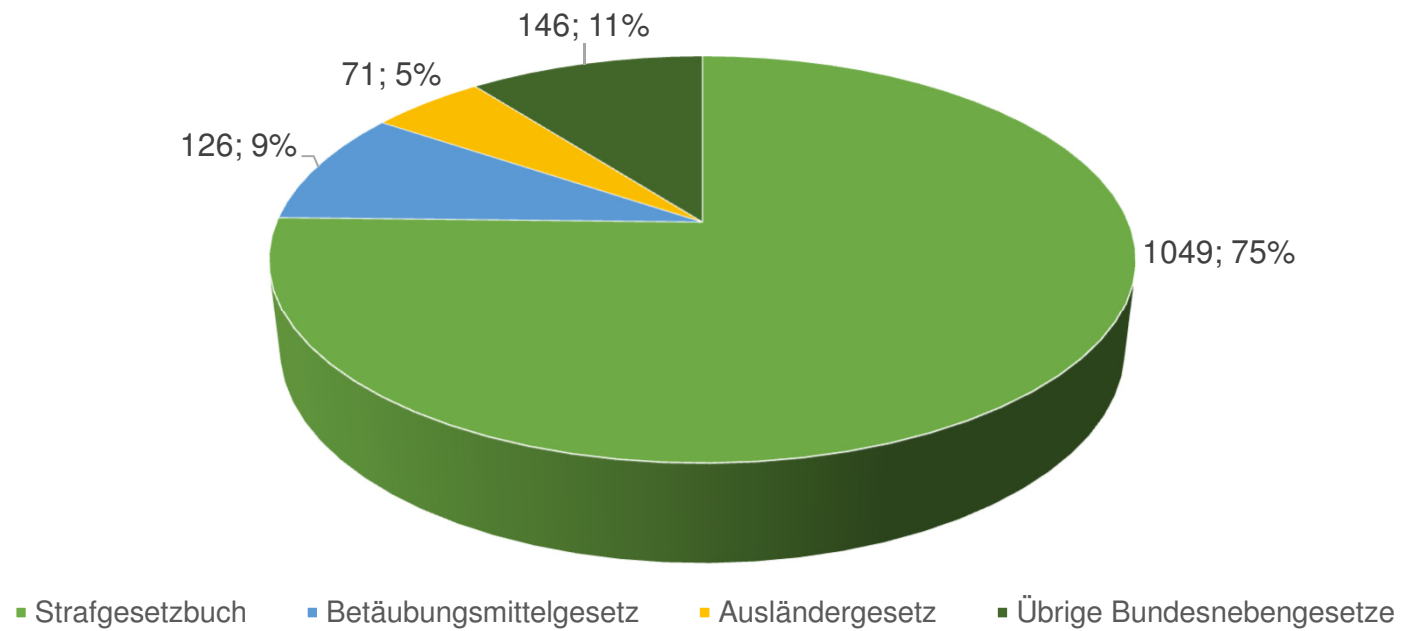


**Glarnerland**

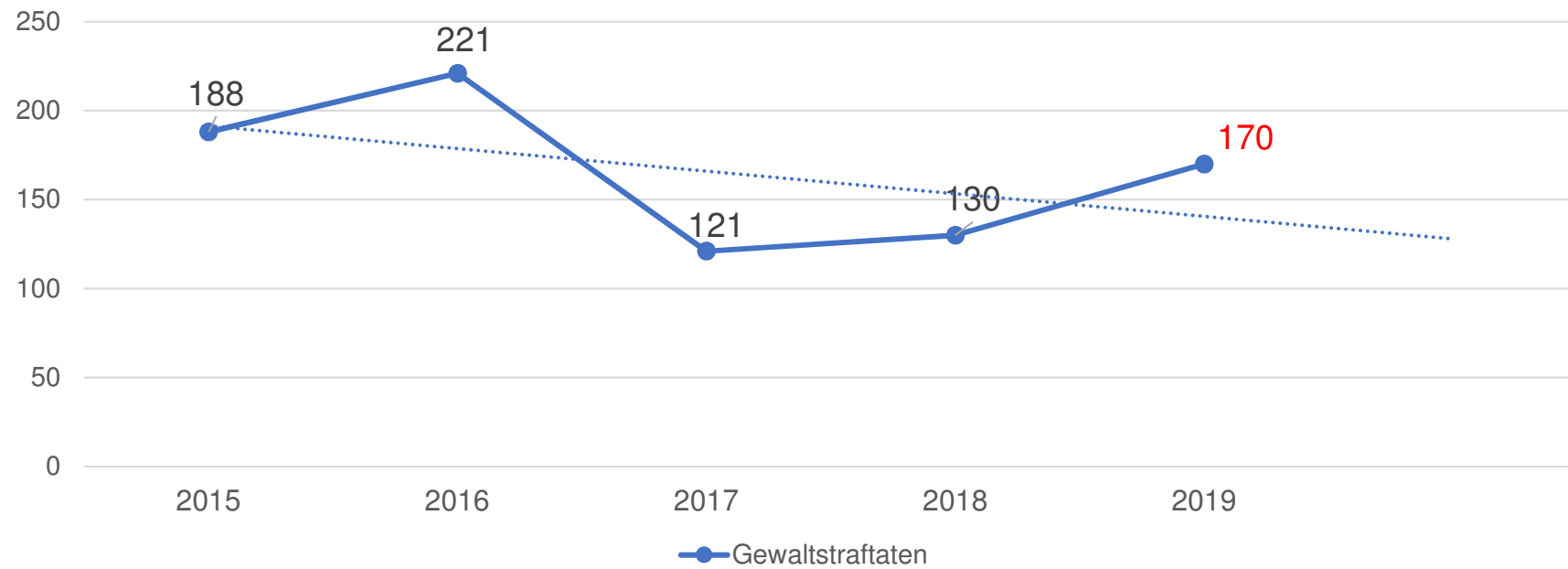
## Tendenz Gesamtkriminalität



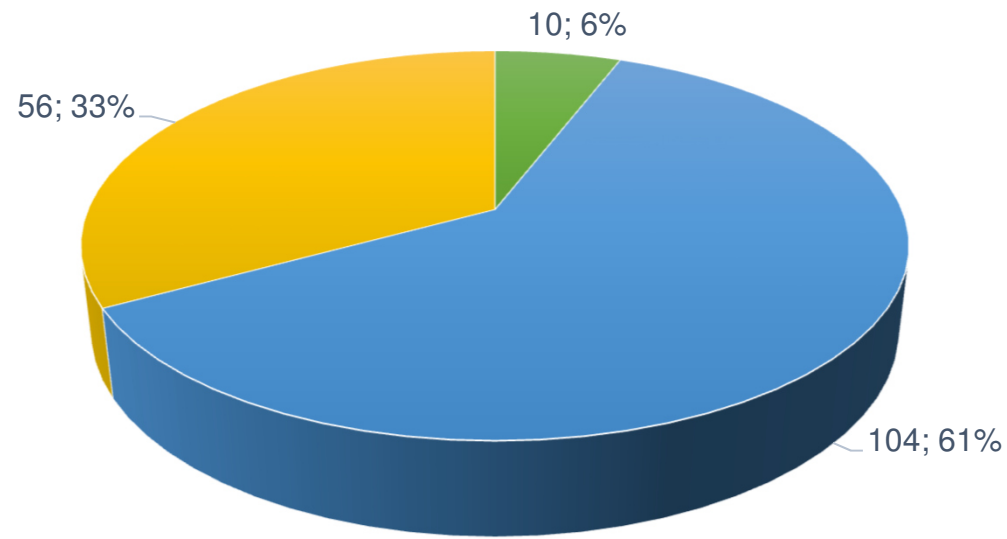
## Straftaten nach Gesetzen



## Gewaltstraftaten

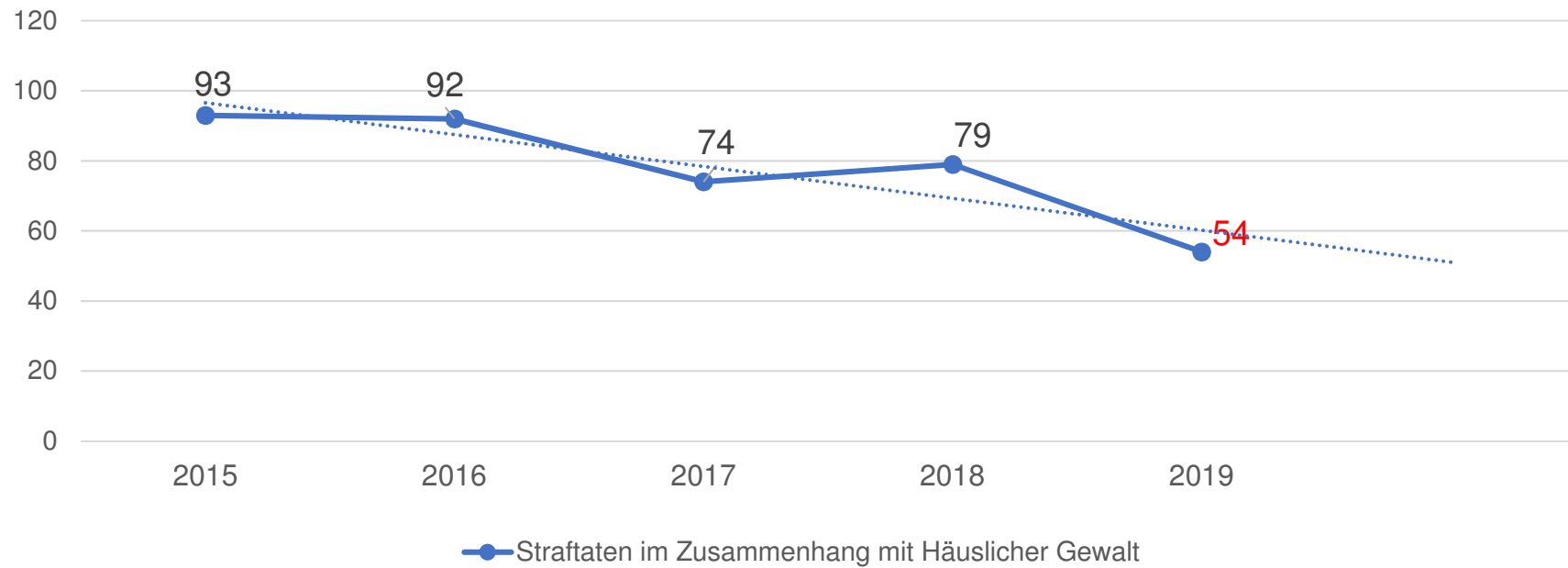


## Gewaltstraftaten nach Schwere

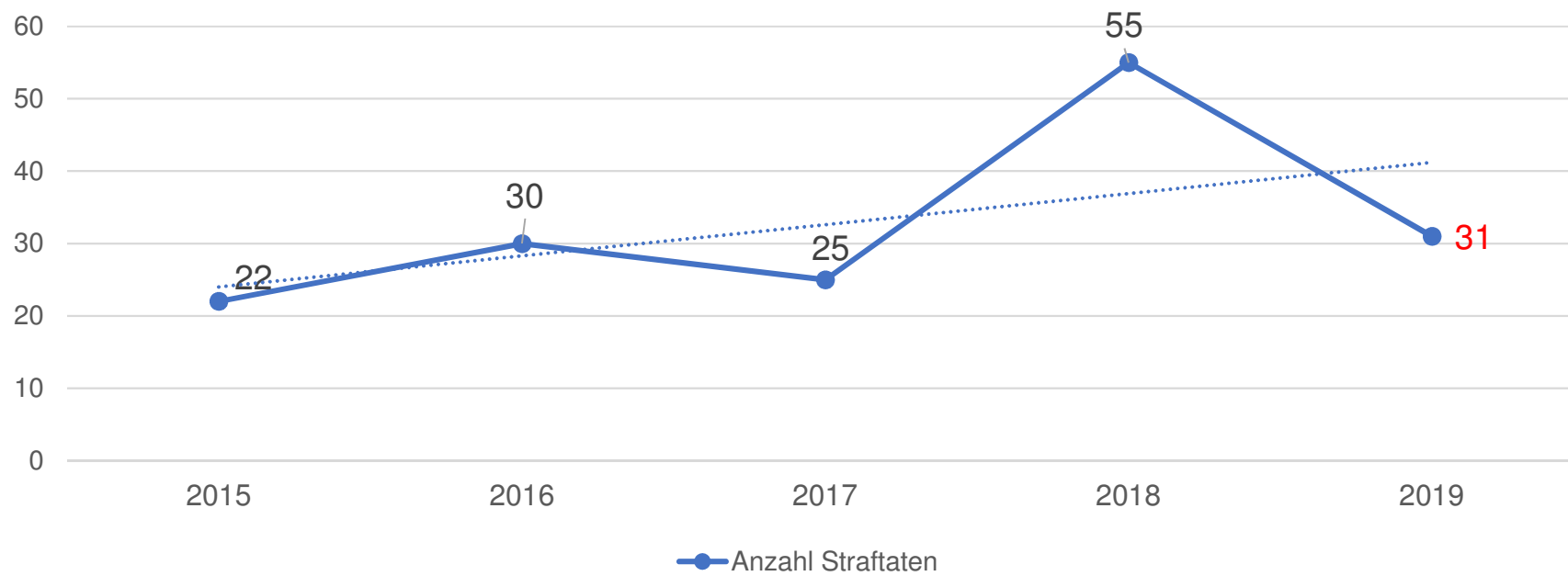


- Schwere Gewalt (angewandt)
- Minderschwere Gewalt (angewandt)
- Minderschwere Gewalt (angedroht)

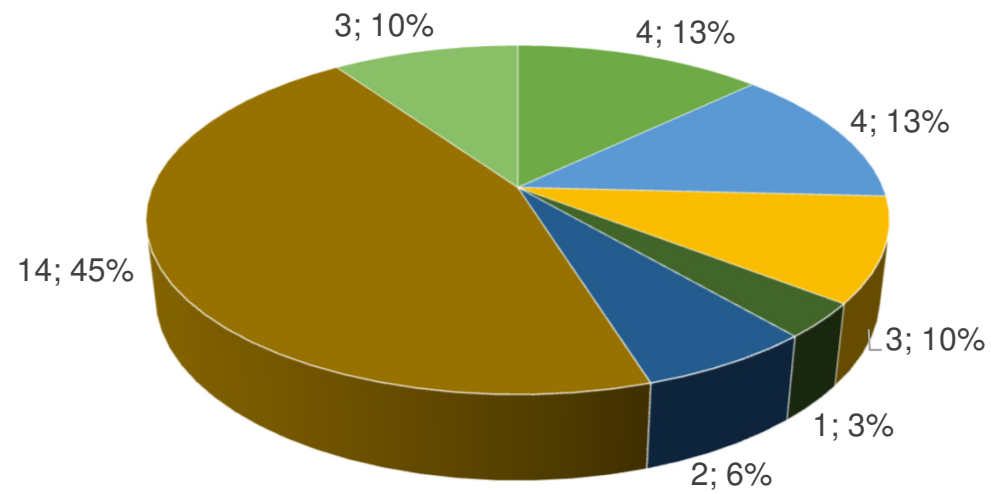
## Häusliche Gewalt



## Sexualdelikte



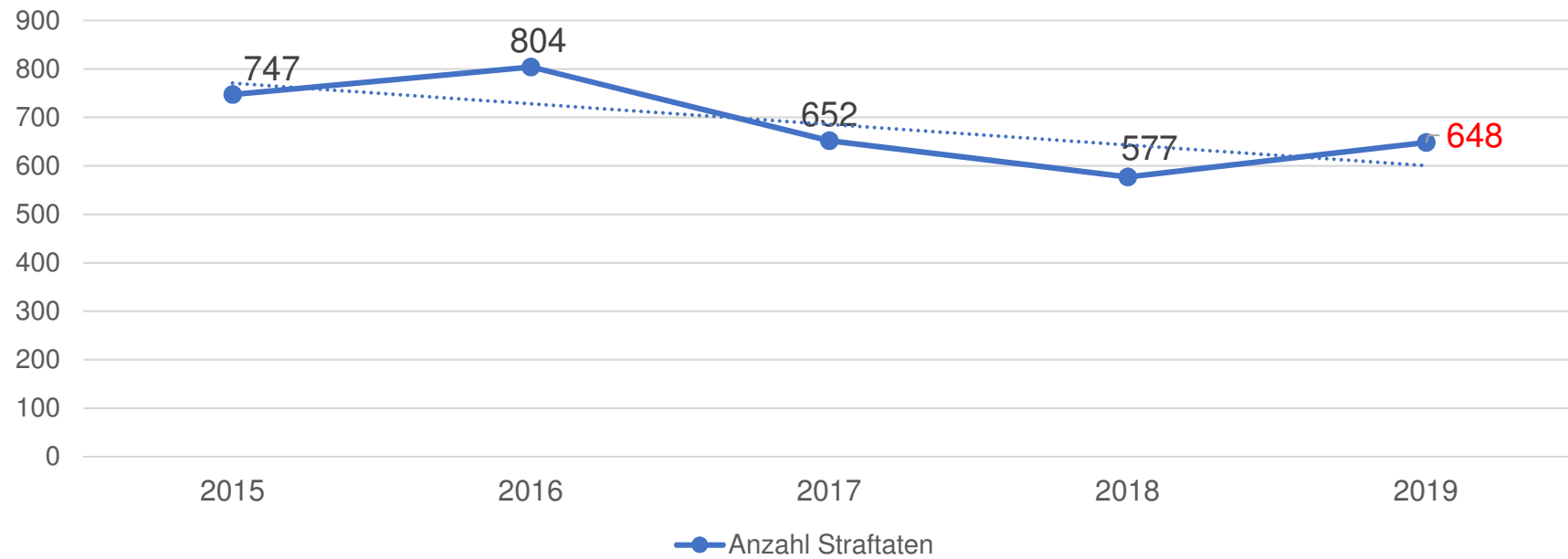
## Sexualdelikte



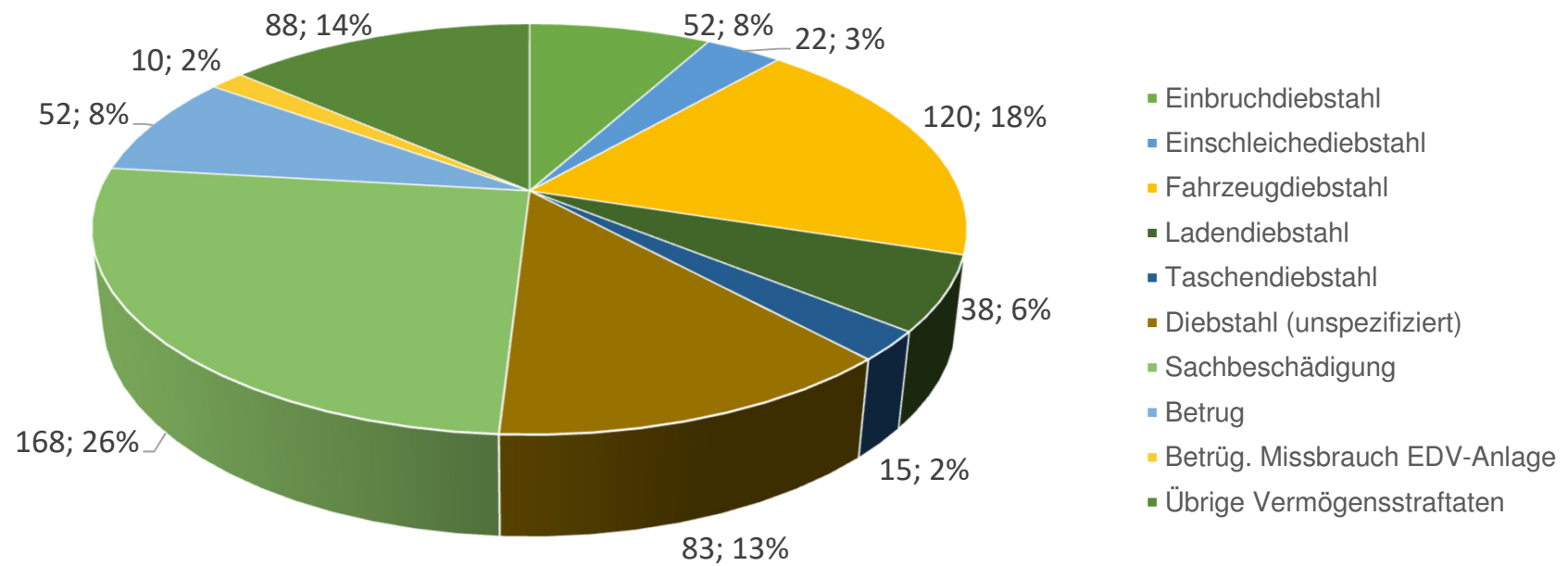
- Sex. Handlungen mit Kindern
- Sex. Nötigung
- Vergewaltigung
- Schändung
- Exhibitionismus
- Pornografie
- Sex. Belästigung



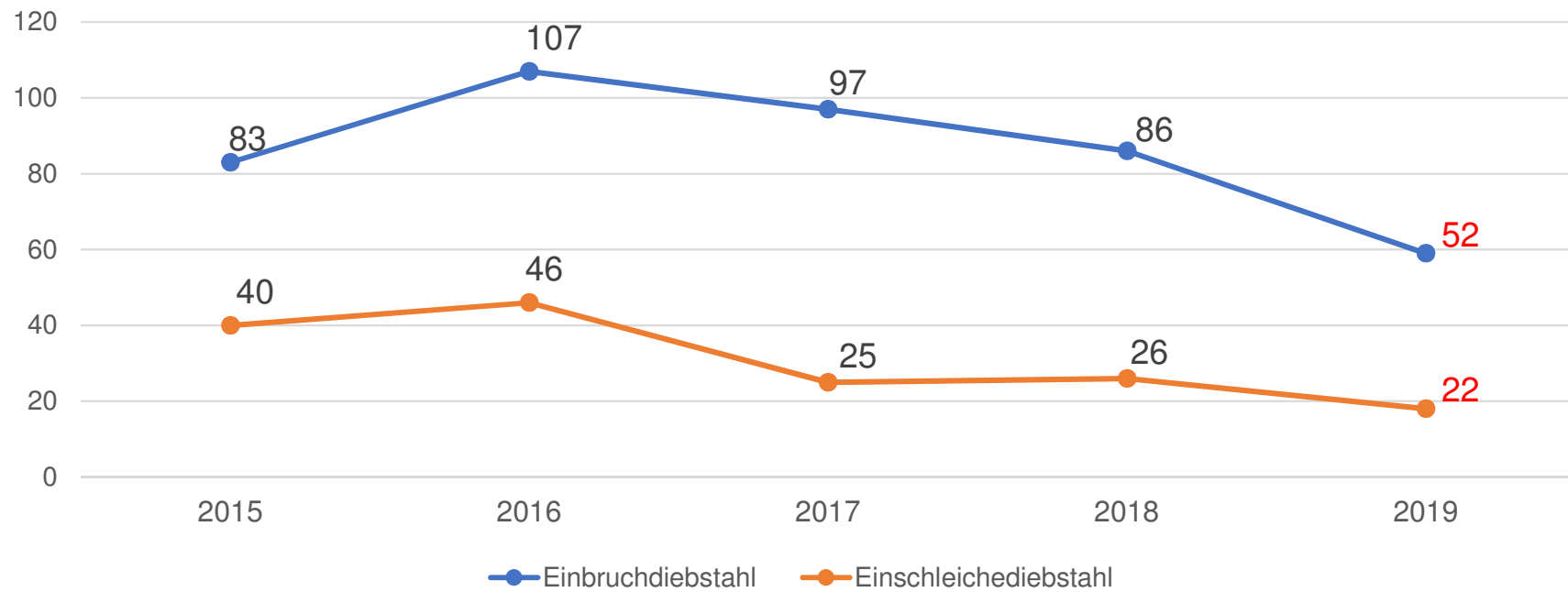
## Delikte gegen das Vermögen



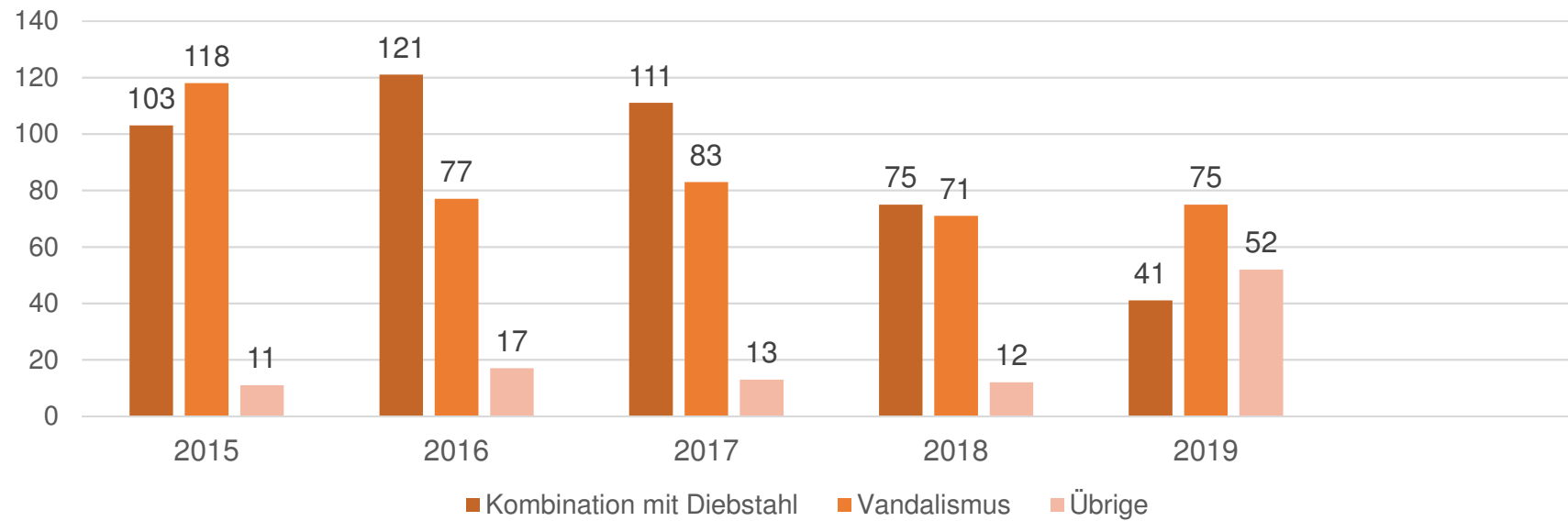
## Delikte gegen das Vermögen



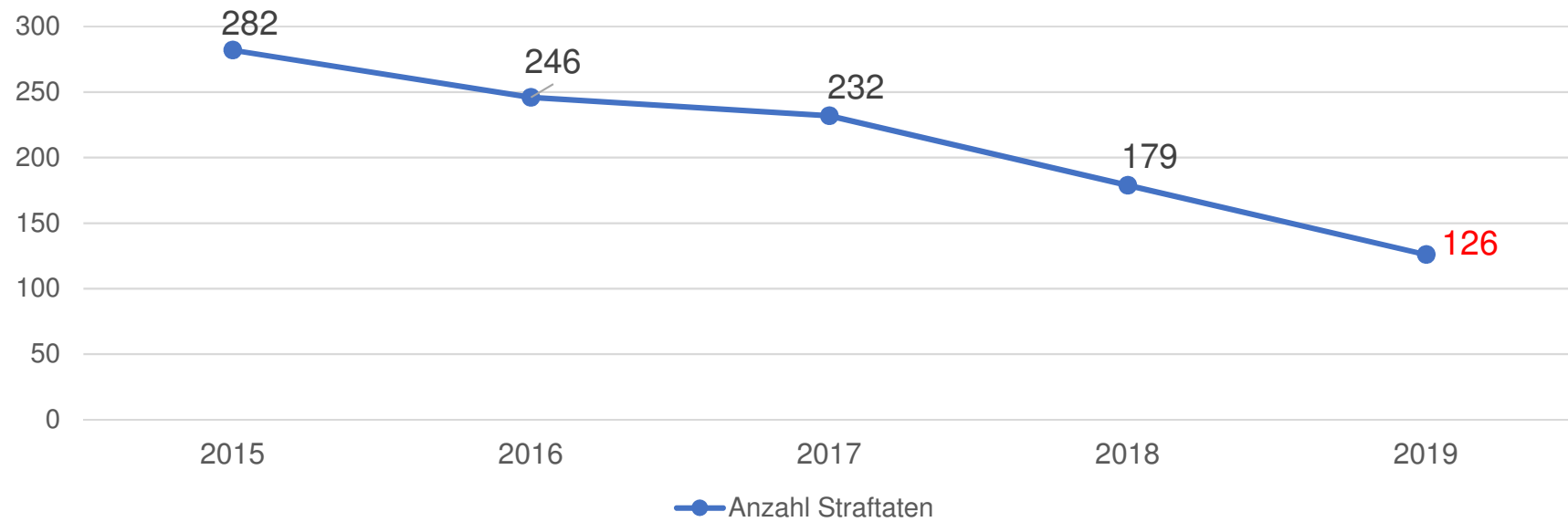
## Einbruch- und Einschleichen diebstahl



## Sachbeschädigungen - Vandalismus



## Betäubungsmittel-Delikte



---

## Betäubungsmittel-Delikte

### Sicherstellungen (Auszug)

○ Marihuana	1078 Gramm
○ Haschisch	690 Gramm
○ Hanf (Pflanze mit Blüten: frisch)	27 Stück
○ Kokain	57 Gramm
○ Heroin	89 Gramm
○ Ecstasy	20 Tabletten

---

---

## Kantonale Schwerpunkte

### ▪ Kapitaldelikte

- Die Kriminalpolizei Glarus befasste sich im Jahr 2019 noch mit umfangreichen Ermittlungen aus Kapitaldelikten im Jahr 2018. Aufgrund der Komplexität der Fälle sind einzelne Ermittlungsverfahren nach wie vor in Bearbeitung.
  - Das Gewaltdelikt in Näfels (Raub/versuchte Tötung) vom 25. September 2018 konnte inzwischen abgeschlossen werden. Insgesamt 11 Beschuldigte in verschiedenen Fallkonstellationen wurden zuhänden der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht.
  - Das Gewaltdelikt in Bilten (versuchte Tötung) vom 03. Oktober 2018 ist nach wie vor in Bearbeitung und hat derweilen überkantonale Ausmasse angenommen. Mehrere Personen befinden sich nach wie vor in Haft.
  - Das Tötungsdelikt vom 30. Mai 2019 in Mollis konnte im Februar 2020 abgeschlossen und zuhänden der Staatsanwaltschaft Glarus rapportiert werden.
-

---

## Kantonale Schwerpunkte

### ▪ **Wirtschaftsdelikte**

- Die Wirtschaftsdelikte haben 2019 mit 109 Fällen einen neuen Höchststand erreicht und sich seit 2013 (53) verdoppelt.
- Nicht nur im einfachen Betrugsbereich sondern auch in der Wirtschaftskriminalität benutzt die Täterschaft immer häufiger das Internet als Tatwerkzeug (28 Fälle).

### ▪ **Betäubungsmitteldelikte**

- Im Bereich der Betäubungsmitteldelikte wurde im vergangenen Jahr ein erneuter Rückgang verzeichnet. So wurden 2019 noch 126 Straftaten gezählt, gegenüber 179 Delikten im Vorjahr. Dies bedeutet ein Rückgang von rund 30%. Insgesamt wurden 68 Personen zur Anzeige gebracht.
  - Dieser Rückgang hat mit anderweitiger Prioritätensetzung der eingesetzten Mitarbeitenden zu tun und zeugt keineswegs von einem Rückgang der Betäubungsmittelkriminalität.
-



---

## Kantonale Schwerpunkte

### ▪ Einbruchsdelikte

- Bei den Delikten Einbruch- und Einschleichen diebstahl wurde im Jahr 2019 mit einem minus von 38 Straftaten rund ein Drittel weniger Delikte registriert. Diese Entwicklung ist weniger ausgeprägt auch gesamtschweizerisch feststellbar.

### ▪ Jugendkontaktpolizei

- Im Jahr 2019 führte die Jugendkontaktpolizei wiederum mehrere Strafverfahren gegen Jugendliche im Bereich der Betäubungsmitteldelikte, Körperverletzungsdelikte und Delikte gegen die sexuelle Integrität durch.
  - Nach wie vor hoch ist auch die Nachfrage für Vorträge bei Schulen und anderen Institutionen.
-

---

## Aufklärungsquote

- |  |             |
|--|-------------|
| • <b>StGB (Schweizerisches Strafgesetzbuch)</b>  | <b>48%</b>  |
| - <i>EBD (Einbruchdiebstahl)</i>                 | 32%         |
| - <i>ESD (Einschleichen diebstahl)</i>           | 13%         |
| • <b>BetmG (Betäubungsmittelgesetz)</b>          | <b>100%</b> |
| • <b>AIg (Ausländer- und Integrationsgesetz)</b> | <b>97%</b>  |
| • <b>NG (übrige Bundesnebensgesetze)</b>         | <b>93%</b>  |
-

---

## Fazit 1/2

- **Gesamtzahl der Straftaten gemäss StGB blieb mit +2% nahezu gleich**

▪ <b>Abnahme</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
- Einbruchdiebstahl	86	52
- Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität	55	31
- Urkundenfälschung	26	13
▪ <b>Zunahme</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
- Gewaltstraftaten	130	170
- Strafbare Handlungen gegen das Vermögen	577	648
- Strafbare Handlungen gegen die Ehre und den Geheim- und Privatbereich	28	36

---

---

## Fazit 2/2

- Obwohl die Gesamtzahl der Delikte über alle Gesetze gesehen bereits im Vorjahr auf einem tiefen Niveau waren, sanken sie nochmals um knapp 1% auf 1392.
  - Die Unterschiede liegen jedoch bei den einzelnen Gesetzen. Während die Delikte im Bereich des Betäubungsmittelgesetzes und Ausländer- und Integrationsgesetz zurück gingen, stiegen die Zahlen beim Strafgesetzbuch und den Bundesnebengesetzen.
  - Über alle Bereiche gesehen kann aber aus kriminalpolizeilicher Sicht weiterhin von einer stabilen sicheren Lage gesprochen werden.
-



**Besten Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**

---